

S a u s i t z i s c h e s  
S a g a z i n,

Viertes Stück, vom 28<sup>ten</sup> Februar, 1786.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedrich Fickelscherer.

I.

Gesammelte Beobachtungen zur Oberlausitz. Rechts-  
und Geschichtskunde,  
von K. G. Föhrl.

**B**eynahe war ich, gegenwärtigen Bemerkungen die Ueberschrift: Rhapsodien, vorzusetzen entschlossen, als mir, noch vor Niederschreibung des Wortes, die merkwürdige Stelle des Lud. Vives in Sinn kam, wo derselbe L. III. de disciplinis von dem Aulus Gellius urtheilend sagt: Homo rhapsodus plane, congestor potius, quam digestor, & ostentator quam peritus, loquaculus sine eruditione, in verbis ac sententiis putidulus, legendus quidem, sed ita ut rem levem inspicere scias. — Homo Rhapsodus heißet in der That nichts weiter, als ein gelehrter Haderlump. — Hommel, der große Hommel, hat das nicht gewußt, denn sonst würd' er unfehlbar seiner so verdienstvollen Sammlung einen ganz andern Titel gegeben haben. Doch gnug vor dieß mahl zum Präludio. Den Endzweck meiner Beschäftigungen von der Art habe ich anderwärts schon bekannt gemacht bey gleichen Mittheilungen. Es geht solcher bloß dahin, dasjenige, was hie und da, öfters in Schriften, wo man dasselbige am wenigsten vermuthete, zerstreuet ist, in einer Folge zusammen zu tragen: Diese Bewandniß hat es auch mit den hier aufgezeichneten, besonders für die Provinz noch nie gesammelten Beobachtungen zur Oberlausitzischen Rechts- und Geschichtskunde, die ich nunmehr sich selber produciren lasse.

S

I. Aus